

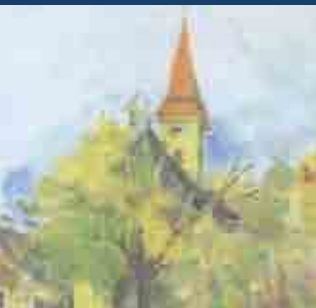
volkspartei
wienerwald

www.vp-wienerwald.at

Unsere Gemeinde



Wienerwald



Sulz



Sittendorf



Grub



Gruberau



Dorubach



**BÜRGER-
MEISTER**

aktuell

Sehr geehrte Gemeindegewinnen,
sehr geehrte Gemeindegewür!

Der Sommer steht vor der Tür und wir dürfen uns mit
der Juni-Ausgabe in die Sommerpause verabschieden.

Mit dem MotoCross in Sittendorf und dem Aufstellen
des Maibaums in Sulz beim Feuerwehrhaus haben die
vielen Feste und Veranstaltungen in unserer Gemeinde
begonnen. Die Feuerwehren richten ihre Feuerwehr-
feste aus. Ende Mai startet die Sulzer Feuerwehr als er-
ste mit ihrem FF-Fest, dicht gefolgt von den Dorubach-
ern und im Juli von der FF Grub mit ihrem Platzfest.
Der Wandertag der Sittendorfer Feuerwehr im Oktober
bildet den Abschluss unserer Feuerwehreffeste in der
Gemeinde. Mit vielen ehrenamtlichen Stunden vor, zum
und nach den Festen opfern die Mitglieder der freiwil-
ligen Feuerwehren viele Urlaubs- und Gutstunden, um
mit den Einnahmen aus den Festen Ausrüstungsge-
genstände und Fahrzeuge anschaffen zu können, die
ihrer und unserer Sicherheit dienen.

Kommen Sie und besuchen Sie die Feste der Vereine
und freiwilligen Organisationen, sie bereichern unser
Dorfleben und dienen einem guten Zweck! Ihr Besuch
ist gleichzeitig ein Zeichen der Wertschätzung für die
ehrenamtlich geleistete Arbeit, die eine wesentliche
Säule unseres Gesellschaftssystems ausmacht.

Bei der Florianifeier am 6. Mai in Grub wurde von Pater
Ferdinand das neue HLF 2 (Hilfeleistungsfahrzeug 2)
gesegnet und seiner Bestimmung übergeben.

... Fortsetzung Seite 3

Fahrradwettbewerb 2018

Samstag, 21.7.2018

von 14 - 18 Uhr

auf der Wiese neben
dem Feuerwehrhaus

Sulz



Herzliche Einladung
zu unserem alljährlichen
Fahrradwettbewerb

Einen schönen und erholsamen
Sommer wünscht Ihnen die

ÖVP Wienerwald

FUSSPFLEGE

Astrid Blind

Raitlstraße 88
Dornbach

www.nagelstudio-dornbach.at

0664 / 419 24 22



Holzbau
Dachstuhl Carports Holztreppe Innenausbau
Johannes Seczer
2392 Grub 06641759962
johannes.seczer@gmail.com



Infinity
Steinmetzbetrieb

*Ihr Fachbetrieb
für Stein und Fliesen*

Infinity Stone KG
Römergasse 33/23
1160 Wien
Tel: +43 664 340 89 61
Mail: office@infinitystone.eu
Web: www.infinitystone.eu

Unsere Leistungen:

- ✦ Verlegung und Verkauf von Natursteinen und Fliesen
- ✦ Bäder und Baderumbau
- ✦ Stiegen und Stufen
- ✦ Küchenarbeitsplatten
- ✦ Waschtische
- ✦ Pflasterarbeiten
- ✦ Grabanlagen
- ✦ Urnengräber/-säulen
- ✦ Inschriften und Nachgravuren
- ✦ Grabreinigungen
- ✦ Grabsanierungen
- ✦ Grablaternen und Vasen



**ELEKTRO
BEER**

Tel. 02237/8138
www.elektrobeer.at

Gem. Wienerwald
A- 2393 Sittendorf
Heiligenkreuzerstraße 27

Gem. Hinterbrühl
A- 2393 Sparbach 29

Wir installieren Sicherheit



moser thomas

**HEIZUNGS- & SANITÄR-
INSTALLATIONEN**

**BIRNBAUERWEG 83
2392 GRUB**

0676/96 66 056
HSI.MOSER@AON.AT
WWW.INSTALLATEUR-MOSER.AT

Berichte aus der Gemeinde

Wir wünschen der Feuerwehr Grub viel Freude mit dem neuen und modernen Einsatzfahrzeug, aber vor allem, dass Sie immer gut und sicher von ihren Einsätzen zurückkehren mögen!

Es wird in unserer Gemeinde aber nicht nur gefeiert, sondern es werden auch wichtige Projekte und Vorhaben vorbereitet. Dazu ist es erforderlich, dass sich die zuständigen Gremien abstimmen, Genehmigungen eingeholt werden, um anschließend auch tatsächlich umgesetzt werden zu können.

So wird im September ein weiterer wichtiger Schritt in puncto Erdverkabelung gesetzt. In der Kirchengasse und in der Postgasse werden die Stromleitungen in die Erde verlegt werden. Wenn A1 dieser Erdverkabelung auch zustimmt, können die Masten abgebaut und so das Ortsbild verschönert werden.

GR Markus Rasch, als Vorsitzende des Finanz- und Wirtschaftsausschuss, wurde vom Gemeindevorstand beauftragt mit einigen Energieversorgern Gespräche zu führen, um Kooperationsmöglichkeiten für Photovoltaikanlagen auf gemeindeeigenen Gebäuden abzuklären.

Die Aufschließungsstraße in Sittendorf nimmt bereits Formen an, der Kanal wurde eingebaut und auch alle anderen Versorgungsleitungen werden demnächst verlegt.

Wie angekündigt konnten in Sittendorf auf der Hauptstraße und bei der Haltestelle An der Teichwiese Buswartehäuschen errichtet werden. Jenes bei der Hauptstraße wurde aufgrund des Platzmangels nur in der Form eines Unterstands gebaut, bei dem wir hoffen, dass nun die Situation für die Anrainer eine Verbesserung darstellt. An der Teichwiese konnte ein Wartehäuschen mit Sitzgelegenheit und einer Ausnehmung für Rollstühle beziehungsweise Kinderwagen geschaffen

werden.

Das Ende des Schuljahres bietet uns eine gute Möglichkeit, sich bei allen Pädagoginnen und Betreuerinnen im Kindergarten und der Volksschule für deren engagierte Arbeit mit unseren Kindern zu bedanken. Auch die Mitarbeiter am Gemeindeamt leisten unter der Führung der Amtsleiterin, Frau Ilona Stephan, eine hervorragende, bürgernahe Arbeit und haben es wunderbar geschafft, den Postbetrieb im Gemeindeamt zu integrieren.

Trotz zweier Krankenstände gelingt es dem Bauhofteam unter dem Bauhofleiter Andreas Hacker alle Aufgaben bestens zu erfüllen. Das Mähen der vielen Straßenränder und Grünflächen in der Hochsaison bringt unser Team allerdings an Ihre Leistungsgrenzen.

Daher wurden 2 Mitarbeiter zur Überbrückung aufgenommen. Selbstverständlich brauchen die neuen Bauhofmitarbeiter eine gewisse Einarbeitungszeit weshalb wir Sie um Verständnis ersuchen, dass die Mäharbeiten mit etwas Verzögerung erfolgen können.

Pater Norbert aus Sulz feiert heuer sein 50. Priesterjubiläum, die ÖVP Wienerwald gratuliert zu diesem Jubiläum sehr herzlich und wünscht weiterhin alles Gute, aber vor allem viel Gesundheit!

Wir wünschen Ihnen einen schönen und erholsamen Sommer und freuen uns, Sie im September wieder über unserer Gemeinde informieren zu dürfen.

Ganz herzlichen Dank an alle, die unsere Zeitung mit einer Spende unterstützt haben!

*Ihr Bürgermeister Michael Kirschke
Ihre ÖVP-Parteiohfrau Karin Höß*

NÖ Urlaubszuschuss für pflegende Angehörige um 25 Prozent erhöht

In Niederösterreich sind rund 100.000 Menschen pflegebedürftig, der größte Teil von ihnen wird von deren Angehörigen betreut. Bereits seit 12 Jahren unterstützt das Land NÖ pflegende Angehörige mit einem Urlaubszuschuss. Pflegende Angehörige brauchen eine Auszeit vom Alltag, um wieder Kraft tanken zu können. Die Urlaubsaktion soll pflegende Familienmitglieder unterstützen und ihnen helfen auch einmal an das eigene Wohlbefinden zu denken.

Als Anerkennung für Menschen, die ihren Angehörigen ein Leben zu Hause ermöglichen, wird diese Aktion ausgebaut. Im Zuge des blau-gelben Familienpakets wurde der Zuschuss für pflegende Angehörige auf € 175,- für einen in Österreich verbrachten Urlaub und auf € 225,- in Niederösterreich erhöht.

Gefördert werden Personen, die Pflegebedürftige, mit mindestens der Pflegestufe 3 beziehen, diesen als Hauptpflegeperson betreuen, wenn sie sich in Österreich ihren Urlaub (auch ohne Pflegebedürftigen) verbringen. Die Aktion, kann pro Person und Jahr einmal in Anspruch genommen werden. Anträge können online auf www.noel.gv.at/Urlaubsaktion_Pflege, bei den Bezirkshauptmannschaften und bei den Gemeindeämtern gestellt werden. Das Ansuchen ist spätestens sechs Monate nach Beendigung des Urlaubs vorzubringen.

Nähere Informationen:

Amt der NÖ Landesregierung

Abteilung Allgemeine Förderung und Stiftungsverwaltung

E-Mail: urlaubsaktionpflege@noel.gv.at

Tel.: 02742 9005 – 13676

Fax.: 02742 9005 - 11699

Notruf App Niederösterreich



Ein medizinisches Problem zuhause, ein Unfall auf der Straße, am Wasser oder in den Bergen – im Notfall ist schnelle Hilfe gefragt.

Vor kurzem wurde eine neue Generation von Notruf präsentiert – die App namens „Rettung“. Sie ist einfach am Smartphone zu installieren und steht kostenlos zur Verfügung. Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner sagte dazu am Sonntag in der Radiosendung „Niederösterreich im Gespräch“: „Der Hauptnutzen dieser App ist, dass der Einsatzort sofort übermittelt wird. Das heißt, nach dem Drücken des 144-Notrufes werden die Koordinaten des Unfallortes sofort übermittelt, die Rettung kann sofort alarmiert werden. Und das kann Leben retten.“

Die neue App ist in mehrfacher Hinsicht ein Vorzeigeprojekt, betonte die Landeshauptfrau. So sei diese App zum einen „ein gutes Beispiel dafür, wie wir den digitalen Wandel nutzen können für die niederösterreichischen Landsleute.“ Zum zweiten werde dadurch auch gezeigt, „dass ein derartiges Projekt in einer grenzüberschreitenden Zusammenarbeit erfolgreich umgesetzt werden kann“.

Die erste offizielle Notruf-App namens „Rettung“ steht kostenlos für Apple- und Android-Smartphones zum Download bereit. Entwickelt wurde sie von Filip Malenak, Geschäftsführer von Medical Information Technologies: „In Tschechien funktioniert eine ähnliche App schon seit zwei Jahren mit viel Erfolg. Ich glaube, dass dieses Projekt die neue Generation des Notrufs darstellt.“

Der Geschäftsführer von Notruf 144 NÖ, Christof Constantin Chwojka, sieht vor allem für die junge Generation einen völlig unkomplizierten Zugang zur Rettung, und erklärt, welche Vorteile die App für die Arbeit der Notrufleitstelle bringt: „Die neue Notruf App hat vor allem auch für die junge Generation den eminenten Vorteil, dass man via App sofort die Position an die Notrufleitstelle übermitteln kann, das heißt, mit dem Drücken des Notrufbuttons kann sofort ein Rettungsfahrzeug zum Notfallort geschickt werden.“ Auch aus Sicht der Retter vor Ort bringt die neue App eine Vielzahl an Vorteilen, wie Martin Gurdet, Landeseinsatzleiter der Bergrettung, schildert: „Mit dieser App haben wir nun zusätzlich die Möglichkeit,

sehr einfach und auf modernem, digitalem Weg die Verortung festzustellen, d. h., wo sich der Verunfallte überhaupt befindet.“ Landeshauptfrau Mikl-Leitner bedankte sich abschließend bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von „Notruf Niederösterreich“ für die „hervorragende Arbeit“. Tagtäglich kommen rund 4.500 Anrufe in die Notrufzentrale. „Da gilt es, ein herzliches Danke zu sagen für diese professionelle Arbeit rund um die Uhr“, so die Landeshauptfrau.



Happy Hoppies die Instrumentenklasse in der Volksschule Wienerwald

Mit dem heurigen Schuljahr ist es durch die Umstellung auf schulische Nachmittagsbetreuung gelungen die Zusammenarbeit mit der Franz Schubert Musikschule zu intensivieren. Im Zuge dessen konnten wir eine Instrumentenklasse für Blasinstrumente ins Leben rufen.

Die Instrumentenklasse bietet eine gute Möglichkeit um die Freude der Kinder an der Musik und dem gemeinsamen Musizieren zu wecken. Nebenbei stärkt das Musizieren die kognitiven, mentalen, und sozialen Fähigkeiten der Kinder sowie deren Persönlichkeit.

Einmal pro Woche findet der Unterricht an der Volksschule Sittendorf statt. Geleitet wird die Instrumentenklasse von Mag. Michael Rattenschlager, einem jungen Vollblutmusiker, der mit seiner Begeisterung für Musik die Kinder mitreißt. Zu Beginn des Schuljahres können die Kinder verschiedene Blasinstrumente ausprobieren, um sich dann für eines zu entscheiden. Ein Wechsel zwischen den einzelnen Blech- oder Holzblasinstrumenten ist aber auch während des Schuljahres möglich. Heuer fiel die Instrumentenwahl der Schulkinder auf Klarinette, Querflöte, Tenorhorn und Trompete. Weiters könnten noch Tuba, Posaune und Horn erlernt werden. Für die Eltern fallen dafür lediglich Kosten für die Instrumentenversicherung und eine kleine Leihgebühr an.

Viele Kinder finden so den Gefallen am Musizieren und nehmen weiterführenden Unterricht um das Erlernte zu vertiefen. Manch einer spielt auch dann in der Kindergruppe der Blasmusik Gaaden mit.

Beim heurigen Schulabschlussfest am 8. Juni werden die „Happy Hoppies“ ihr erstes Konzert geben. Kommen Sie und überzeugen Sie sich von unseren jungen Talenten.

Ebenfalls wird die Franz Schubert Musikschule Hinterbrühl und die Blasmusik Gaaden beim Schulfest am Sittendorfer Sportplatz vor Ort sein, um die Angebote und Instrumente vorzustellen. Auch dort können die Kinder gerne einige Musikin-

strumente ausprobieren.

Falls Sie oder ihr Kind Interesse am Musikunterricht haben, können Sie sich jetzt schon bei Herrn Riegelsperger unter Tel: 02236/28695, Mail: office@schubertmusikschule.at für das kommende Schuljahr anmelden.

Näheres zur Instrumentenklasse erfahren Sie bei Michael Rattenschlager unter 0664 927 77 58.



franz schubert musikschule
Hinterbrühl | Gaaden | Wienerwald



FRANZ SCHUBERT MUSIKSCHULE
2018/2019

COOL MUSIC - FINE INSTRUMENTS



TERMINVORSCHAU:

JAZZ - HEURIGER

So., 10. Juni 2018, 11.30 Uhr
Pfarrhof Sittendorf, Heiligenkreuzerstraße 22

LEHRER der Franz Schubert Musikschule und GÄSTE

Eintritt frei - Spenden erbeten

JUNIORKONZERT

Fr. 15. Juni 2018, 18.00 Uhr
Aula Sittendorf, Heiligenkreuzerstraße 22

Alle teilnehmenden SchülerInnen legen im Rahmen des Konzertes die Prüfung von der Elementar- in die Unterstufe ab und erhalten dafür das „JUNIOR-DIPLOM“.

Eintritt frei



Neues Feuerwehrauto in Grub



Bei der Florianifeier am 6. Mai in Grub wurde das neue HLF 2 (Hilfeleistungsfahrzeug 2), das die Namen Helga und Herbert trägt, von Pater Ferdinand gesegnet und seiner Bestimmung übergeben.

Das bereits in die Jahre gekommene alte Einsatzfahrzeug der Gruber Feuerwehrfahrzeug konnte gewinnbringend nach Polen verkauft werden. Der Erlös daraus floss in die Finanzierung des neuen Autos mit ein. Gemeinsam mit dem Land Niederösterreich, der freiwilligen Feuerwehr Grub und der Gemeinde konnten die finanziellen Mittel für das Einsatzfahrzeug aufgebracht werden. Durch die Befreiung von der Umsatzsteuer bei der Anschaffung von Feuerwehrautos wurde darüber hinaus eine beachtliche Summe eingespart.

Wir wünschen der Feuerwehr Grub viel Freude mit dem neuen und modernen Einsatzfahrzeug, aber vor allem, dass die Kameraden immer gut und sicher von ihren



Einsätzen zurückkehren mögen!

Ganz besonderer Dank gebührt den Fahrzeugpaten Helga und Herbert Völker.

Nach der Heiligen Messe und der Segnung des neuen Fahrzeugs wurden Angelobungen & Ehrungen vollzogen. Anschließend gab es noch einen gemütlichen Ausklang und Unterhaltung mit den Wienerwald Bläsern.

MotoCross Staatsmeisterschaft in Sittendorf

Action pur und spannende Rennen der österreichischen Staatsmeisterschaften waren in Sittendorf Publikumsmagnet für die Motorsportfans beim heurigen 62. MotoCross. Eine durch die Feuerwehr Sittendorf perfekt präparierte Rennstrecke und das herrliche Wetter spornten den Lokalmatador aus Schwechatbach - Roland Edelbacher - zu Höchstleistungen an.

Auch unsere Landwirte helfen beim Bewässern der Strecke eifrig mit, um die Staubbelastung zu reduzieren.

Der 2-fache Staatsmeister ging sowohl bei der MX2 als auch bei der MX Open Klasse an den Start. Das MotoCross Talent siegte in der MX2-Klasse, in der MX Open Klasse musste er sich von dem Tiroler Lukas Neurauber geschlagen geben. Ein 2. Platz im ersten Lauf sicherte Roland Edelbacher den 3. Platz in der Tageswertung der MX Open Klasse.

Robert Heindl resümierte: „Eine für die FF Sittendorf gelungene Veranstaltung im Motorsport. Dank der vielen Besucher dürfen wir uns heuer über einen schönen Reingewinn freuen, den wir gut für das geplante Feuerwehrhaus gebrauchen können“.



Bauernbund Grub

Mittlerweile zum 3. Mal organisierte der Bauernbund Grub einen Sautanz beim Gruber Feuerwehrhaus. Heuer durften wir auch Hannes Schabbauer aus Grub und Johann Tröber der Kammerobmann der Landwirtschaftskammer des Bezirk Mödling als Gäste begrüßen.

Neben Kesselfleisch und Kesselblunzen gab es selbstgemachte Würstel vom Grill. Viele hausgemachte Mehlspeisen rundeten das Angebot ab.

Musik und gute Stimmung luden zum Verweilen ein.



Theater Lampenfiba - Bäumchen wechsle dich



Wieder einmal hat damit die Theatergruppe Lampenfiba ein Stück zur Begeisterung des Publikums gefunden.

Ein urlaubsreifer Polizist möchte mit seiner Schwester im Hause seines Bruders eine ruhige Woche verbringen. Er freut sich aufs Fischen, schöne Landschaften, auf guten Tee und herzliche Gastfreundschaft ... aber leider erwartet ihn etwas ganz anderes! Denn dieses Haus hat inzwischen eine andere Haushälterin übernommen. Zwar empfängt sie sehr gerne Gäste und hat für diese auch Zimmer mit schönen Namen von Bäumen, aber diese Gäste bleiben nur wenige Stunden. Doch was treibt einen Pfarrer in diese Idylle und was hat ein Mönch dort zu suchen ?

Nora und ihre Mädchen erwarten SIE !!!

Bericht Seniorenbund



Zu unserem Monatstreffen am 17. April 2018 im Dornbacherhof kamen 55 Senioren. Zuerst gedachten wir unserem verstorbenen Mitglied Frau Else Fischer. Nach den Gratulationen den Geburtstagskindern vom April (u.a. Herrn Ing. Fürst zum 96.!) unterhielten uns noch die „Kellerstüberlusi“ mit Musik und Gedichten.

Zum Kartenspielnachmittag am 7. Mai 2018 im Dornbacherhof kam wieder der „harte Kern“ von 11 Senioren.

Unsere Reisen nach Apulien mit „Moser Reisen“:

In der flachsten Region Italiens finden sich Kunst- und Kulturschätze ebenso wie unberührte Naturlandschaften, weitläufige Olivenhaine und die weltbekannten Trulli-Häuser. Apulien bietet aber mehr: Es begeistert mit einem ganz besonderen Flair und Gastfreundschaft der Einwohner, romanischen Kathedralen und historischen Altstadtkernen. Lassen Sie sich vom süßen „Dolce far niente“ inspirieren bei erholsamen Tagen am Stiefelabsatz Italiens.



Nach dem Flug nach Bari bezogen wir unser Quartier in Ostuni.

Bari ist die Hauptstadt Apuliens und dank des großen Hafens heute wirtschaftliches Zentrum der Region. Bari ist auch berühmt wegen der Gebeine des Hl. Nikolaus, die in der nach ihm benannten Basilika S. Nicola aufbewahrt werden. Bei einem Besichtigungsrundgang auf der Stadtmauer und durch die Altstadt erkundeten wir des Weiteren die Kathedrale S. Sabino und das normannisch-staufische Kastell. Bei einem Bummel durch die bekannte Via Arco Basso sahen wir die Herstellung der Orecchiette-Nudeln. Im Anschluss fuhren wir nach Polignano a Mare. Dort bestaunten wir die malerische Altstadt, die auf einem Felsen über dem Meer liegt. Während einer Pause konnte man das wohl beste Eis Apuliens verkosten.

Monopoli - Ostuni - Olivenölmühle

Fahrt entlang der schönen Küstenstraße nach Monopoli. Die Altstadt und ihr Hafen können sich sehen lassen. Viel Atmosphäre ist zu spüren, wenn man durch die Altstadt schlendert.

Angefangen bei der riesigen Piazza Vittorio Emanuele, die die Neustadt vom Centro Storico trennt, bis hin zur Kathedrale Madonna della Madia. Direkt am Hafen befindet sich das Kastell aus dem 16. Jahrhundert. Weiterfahrt in die „weiße Stadt“ Ostuni und Rundgang durch das antike Stadtzentrum, von wo aus man einen fantastischen Blick auf die weitläufigen Olivenhaine vor der Adriaküste haben. Im Anschluss fuhren wir zu einer Olivenölmühle. Bei der Besichtigung des Familienbetriebes mit Verkostung der edlen Öle erfahren wir alles Wissenswerte über Herkunft und Herstellung des berühmten apulischen Olivenöls.

Alberobello - Martina Franca

Fahrt nach Alberobello, UNESCO Weltkulturerbe und Zentrum der hier so typischen „Trulli“-Häuser mit ihren Ziegelmützendächern. Diese einzigartigen Hirten- und Bauernhäuser bilden ein bemerkenswertes Stadtbild. Noch heute existieren in Alberobello ca. 1.500 Trulli. Über die hügelige Landschaft Apuliens führt Sie Ihr Weg danach in die wunderschöne Barockstadt Martina Franca, heute bedeutendes Wirtschafts- und Handelszentrum. Bei einem Spaziergang durch die Altstadt sieht man unter anderem den Palazzo Ducale, in dem sich heute das Rathaus der Stadt befindet und die prachtvolle Kirche San Martino.

Lecce - Brindisi

Fahrt nach Lecce, eine der schönsten Städte des Landes und Hauptstadt des italienischen Barocks. Bei einem Stadtrundgang sehen Sie die wunderschönen Palazzi, das römische Amphitheater sowie den Bischofspalast mit seinem 70 Meter hohen Campanile. Am Nachmittag Weiterfahrt in die Hafenstadt Brindisi und Rundgang durch das antike Stadtzentrum. In Brindisi endete einst die römische Via Appia, eindrucksvoll gekennzeichnet durch eine mächtige Marmorsäule. Die belebte Stadt besitzt den wichtigsten Fährhafen Süditaliens sowie den größten Adria-Hafen.

Gallipoli - Leuca - Otranto

Fahrt in die Region Salento, den „Stiefelabsatz“ von Italien. In Gallipoli spazierten wir durch die malerische Altstadt, die auf einer kleinen Insel liegt und nur durch eine Brücke mit dem Festland verbunden ist. Nach einem Rundgang Weiterfahrt zum Küstenort Leuca, dem südöstlichsten Punkt Italiens. Hier, am Capo Santa Marina di Leuca, treffen das Adriatische und das Ionische Meer aufeinander. Von der auf einem Hügel liegenden Wallfahrtskirche haben Sie einen atemberaubenden Ausblick auf die Bucht von Leuca. Nach der Mittagspause Fahrt entlang einer der schönsten Küstenstraßen Italiens in den ehemaligen Fischerort Otranto. Sie entdecken die Schmuckstücke der Altstadt: den Normannendom mit dem weltberühmten Fußbodenmosaik sowie die malerischen Gassen und genießen einen herrlichen Blick auf den kleinen Hafen. Am 8. Tag stand die Heimreise nach Wien an.



Freiwillige Feuerwehr Dornbach
Wir laden Sie recht herzlich ein zum



DORNBACHER

Feuerwehr-Heurigen

vom 1. – 3. Juni 2018

Freitag, 1. Juni 2018 ab 18 Uhr
ab 20 Uhr Musik mit den „Wienerwald Buam“

Samstag, 2. Juni 2018 ab 18 Uhr
ab 20 Uhr spielen für Sie die „Festlocker“

Spareribs vom Holzkohlengrill

Quizverlosung
an allen
drei Tagen

Sonntag, 3. Juni 2018 ab 11 Uhr Frühschoppen
mit der „Gadener Blasmusik“

Auf Ihren Besuch freuen sich die Kameraden der FF Dornbach.
Der Erlös wird für Feuerwehrzwecke verwendet.



Manfred Grimm Transporte
Dornbach im Wienerwald Telefon 02238/8505

Wienerwald

blickt auf...



Machen Sie mit!
bei der diesjährigen Prämierung der
umweltfreundlichsten Gärten!

Anmeldung bis 10.06.2018
unter verwaltung@gemeinde-wienerwald.at oder Tel: 02238/8106
Feierliche Prämierung mit attraktiven Preisen
am 17.06.2018 um 15 Uhr




Freiwillige Feuerwehr Grub

www.ff-grub.at

13. Gruber Platzfest

Beim Feuerwehrhaus mit Festzelt
Ehrenschutz: Bürgermeister Michael Krischke

FREITAG 6. JULI
ab 18:00 Uhr Gastbetrieb
ab 20:00 Uhr Partystimmung mit **take seven**
Eintritt: freie Spende

SAMSTAG 7. JULI
ab 18:00 Uhr Gastbetrieb
ab 20:00 Uhr spielt für Sie die Band
danach **AFTER MIDNIGHT PARTY**
Eintritt: freie Spende

SONNTAG 8. JULI
10:00 Uhr Festmesse
danach Frühschoppen
mit der Gaadner Blasmusik

JEDEN TAG GROSSE TOMBOLAVERLOSUNG!
Der Reinerlös dient zur Anschaffung von Einsatzgeräten und Uniformen.







WIENERWALDFEST
in Sulz/Gemeinde Wienerwald





BAUERNMARKT
MIT ERNTEDANK

29. & 30.9.2018

11 – 18 Uhr · Kirchenplatz

Lokale Spezialitäten und Schmankerln, Kunsthandwerk aus der Region, Streichelzoo, Frühschoppen, kulturelles Rahmenprogramm u. a. mit der Volksschule Wienerwald,

Veranstaltungen

Wir gratulieren

... den glücklichen Eltern zur Geburt



Sulzer Miriam, 29.3.2018

Frau gfGR Karin Höß durfte den neuen Gemeindegänger im Namen des Bürgermeisters herzlich willkommen heißen und das Geschenk der Gemeinde in der Höhe von EUR 100,- zur Geburt überreichen

... ganz herzlich zum Geburtstag!

Frau Adler Helga	Frau Götz Johanna	Herrn Niederberger Karl
Frau Bauer Anna	Herrn Hacker Walter	Frau Payer Edith
Frau Berr Ernestine	Herrn Holzer Heinz	Herrn Pinther Gerhard
Frau Burgstaller Auguste	Frau Janda Elfriede	Frau Radolf Annemarie
Frau Embacher Annemarie	Herrn Jung Wilfried	Frau Rattenschlager Helene
Frau Ertl Elfriede	Frau Jurkowitsch Inge	Frau Röger Johanna
Frau Geissbigler Anna	Herrn Jurkowitsch Walter	Frau Sulzer Christa
Frau Grill Friedrike	Frau Kastl Rosa	Herrn Sulzer Johann
Frau Jung Roswitha	Frau Kranzl Christine	Herrn Tlustos Josef
Frau Grimm Antonia	Herrn Kranzl Hermann	Frau Weigl Elisabeth

Wir veröffentlichen gerne Ihren Geburtstag, Ihre Hochzeit, die Geburt Ihres Kindes und auch das Ableben eines lieben Angehörigen.

Wenn Sie eine Veröffentlichung wünschen (gerne auch mit Photo), dann senden Sie die Daten bis spätestens 15. eines jeden Monats an khoess@aon.at od kontaktieren Sie mich unter 0676/ 94 190 24

HolzKnechtBua

Patrick Piss
 Brennholz, Baumfällung, Baumschlägerung & Baumabtragung

Dr. Kasimir Graff Gasse 11 +43-699-101 41 073
 2384 Breitenfurt Patrick.Piss@gmx.at

**DIE ANTWORT IST:
 JA, HABEN WIR!**

Wir sind Österreichs
 größter Autohändler.

PORSCHE
 WIEN - LIESING

Ketzergergasse 120, 1234 Wien
 Tel.: 01/863 63 - 0



www.porschewienliesing.at


 Raiffeisen
 Regionalkbank Mödling
 www.raiffeisen.at


SB mit
 Tel: 05/9400-3012, Fax 05/9400-4012,
 Hauptstraße 210, 2392 Sulz



Montag und Mittwoch: 8.00 - 12.30 Uhr
 Freitag: 8.00 - 12.30 Uhr und 13.30 - 18.00 Uhr
 Natürlich vereinbaren wir auch gerne außerhalb
 der Öffnungszeiten einen Beratungstermin!

www.rfb-moedling.at

Ihr Berater der **RBB Mödling**

**Transporte
 Baggerarbeiten
 Herbert Happenhofer**



Leopoldigasse 1 a
 2392 Sulz

Tel. + Fax 0 22 38 / 85 38
 Handy 0676 / 431 40 07

Rankl 2531 Gaaden/Mödling
 Ebenfeldweg 13

Schlosserei - Metallbau
STAHL-ALU-NIRO

Tore - Türen - Fenstergitter - Zäune
 Alufenster - Wintergärten - Brandschutztüren
 Torautomatik - Service- u. Rep.-Arbeiten

Tel. 02237/7354, Fax DW 90
 schlosserei@rankl.at • www.rankl.at

WWW.KFZAUER.AT



KFZ AUER

LACKIERER SPENGLER WERKSTATT

- Unfallinstandsetzung inkl. Versicherungsabwicklung
- Hagelschadeninstandsetzung
- §57a Pickerüberprüfung
- Windschutzscheiben-Reparatur- und Austausch
- Service und Reparaturen aller Marken

Hauptstraße 172, 2534 Alland

Tel.: 02258 / 20 827

UNFALLINSTANDSETZUNG
 Wir sind von 0-24 Uhr
 telefonisch erreichbar

2571 Altenmarkt
 Hauptstraße 62
 T 02673/2235
 2534 Alland
 Hauptstraße 153
 T 02258/2234



Alexander Cepko KG

Tradition - Pietät - Innovation

Ihr verlässlicher Partner im Trauerfall
 seit 1960

Der Tod eines geliebten Menschen ist sicher ein einschneidendes Moment im Leben seiner Angehörigen. Aber gerade jetzt ist es wichtig, richtig zu handeln und die notwendigen Schritte zu setzen. Wir unterstützen Sie in allen Belangen!



Webseite
 immer
 mit
 uns
 online

www.cepko.at

KRONEIS Ges.m.b.H.



Bmst. Dipl. Ing. Erich Winter
BAUMEISTER UND ZIMMERMEISTER

2534 Alland
 Gewerbestraße 1
www.kroneis.info

Tel.+Fax: 02258/8253
 Mobil: 0676/92 49 269
office@kroneis.net

Impressum

Medieninhaber, Hersteller Volkspartei Niederösterreich, 3100 St. Pölten, Ferstlergasse 4; Herausgeber und Redaktion: Volkspartei Wienerwald, GPO Karin Höß, St. Lukasweg 80 H 10, 2392 Stangau.; Herstellungsort: Wienerwald;

Homepage: vp-wienerwald.at Facebook: [Volkspartei Wienerwald](https://www.facebook.com/VolksparteiWienerwald)

Redaktionsschluss ist der 15. eines jeden Monats (außer Juni u Juli) Redaktion: Katharina Lechner und Karin Höß, Email: khoess@aon.at

Bankverbindung IBAN: AT28 3225 00000 1207240